



ELEKTRONENRÖHREN

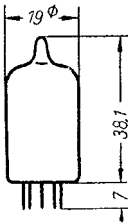
# EAA 91

6 AL 5

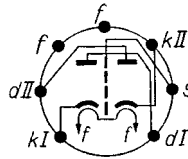
# UAA 91

DUODIODE

Niederohmige Gleichrichterröhre.  
Zwei Diodensysteme mit getrennten  
Katoden. Speziell für Verhältnisgleich-  
richtung und andere FM-Detektor-  
schaltungen



max. Abmessungen



Sockelschalterschema

## TECHNISCHE DATEN

### Heizung:

	$U_f$	EAA 91	UAA 91	V
Heizspannung		6,3	19	
Heizstrom	$I_f$	300	100	mA

### Grenzwerte (je System):

#### a) für Einweggleichrichtung

Wechselspannung	$U_{\sim \text{eff max}}$	150	V
Diodengleichstrom	$I_{d \text{ max}}$	9	mA

#### b) für UKW

Diodenspannung negative Spitze	$\hat{U}_d \text{ max}$	420	V
Diodenspitzenstrom	$\hat{I}_d \text{ max}$	54	mA

## VEB WERK FÜR FERNMELDEWESEN

Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1-5

Fernruf 63 21 61 und 63 20 11 - Telegrammanschrift: Oberspreewerk

Fernschreiber WF Berlin 1302

Mittl. Diodengleichstrom	$I_{d= \max}$	9	mA
Betrag des Mindestwertes des komplexen Innenwiderstandes der Wechselfnungsquelle	$ Z _{\min}$	300	$\Omega$

c) allgemein

Diodenbelastung	$N_d \max$	0,5	W
Diodenstromsinsatz ( $I_d = 0,3 \mu A$ )	$U_{de}$	--0,1 ... --1,3	V
Spannung zwischen Faden und Katode	$U_{f/k \max}$	330	V
Außenwiderstand zwischen Faden und Katode	$R_{f/k \max}$	20	k $\Omega$
Ladekondensator	$C_{L \max}$	8	$\mu F$

Höhere Werte für Diskriminator-Schaltungen sind nur zulässig nach Rücksprache mit dem Lieferwerk.

**Kapazitäten** (je System): (gemessen mit äußerer Abschirmung 25 mm hoch, 19 mm  $\phi$ ):

Diode — (Katode + Faden + innere Abschirmung)	$c_{d/k}$	3,2	pF
Katode — (Diode + Faden + innere Abschirmung)	$c_{k/d}$	3,8	pF
Diode I — Diode II	$c_{dI/dII}$	$\leq 0,026$	pF

**Nenngröße:** 28 (nach DIN 41 537)

**Socket:** 7stiftiger Miniatursocket

**Gewicht:** ca. 7 g

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“.

Warennummer 36 65 20 00

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 28:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 51 72 83, 51 72 85/86

oder  
Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 63 21 61 und 63 20 11 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig